

SDG 13: Kampf gegen den Klimawandel und seine Auswirkungen

Das Nachhaltigkeitsziel 13 betrifft den Klimaschutz. Es geht darum, »umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen [zu] ergreifen.«⁶ Wie das im Einzelnen geschehen soll, beschreiben die Unterziele zu SDG 13, bspw. 13.3: »Die Aufklärung und Sensibilisierung sowie die personellen und institutionellen Kapazitäten im Bereich der Abschwächung des Klimawandels, der Klimaanpassung, der Reduzierung der Klimaauswirkungen sowie der Frühwarnung verbessern.«⁷ Hier kommen Bibliotheken als »Vorbilder, Bildungspartner, Ermöglicher« ins Spiel: als Vorbilder, indem sie ihren eigenen ökologischen Fußabdruck kontrollieren, als Bildungspartner mit entsprechenden Bildungsangeboten, als Ermöglicher von Initiativen wie Foodsharing, Bibliothek der Dinge, Urban-Gardening-Projekten, die letztendlich sämtlich der Reduzierung der CO₂-Emissionen dienen.

SDG Stories

Mit den sogenannten »SDG Stories« der »Library Map of the World« präsentiert die IFLA auch zu Ziel 13 beispielgebende Praxis-Projekte aus aller Welt.⁸

Eines der Projekte erzählt vom »Green Library Project« (GLP) der Bibliothek der Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät in Zagreb. Es umfasst Vorträge, Ausstellungen, Workshops, Dokumentarfilmvorführungen und Diskussionen zu internationalen Gedenktagen wie dem Tag der Erde und dem Weltwassertag. Beispiele für praktische »Greentivities« sind Demonstrationen zur Abfallminimierung, zum getrennten Recycling, zur Reparatur von Fahrrädern und zur Reduzierung von Einweg-Kunststoffen. Außerdem engagiert sich die Bibliothek für eine gesündere Lebensweise durch die Förderung von Wandern, Radfahren, Fahrgemeinschaften und der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel. Ein »Lets Go Green

Festival« wurde als Runner-up des IFLA Green Library Award 2018 ausgezeichnet.⁹

Eine andere SDG Story erzählt von der Kampagne »Love Our Library« des University College Cork (UCC) in Irland. Ein Green Team aus Bibliotheksmitarbeitern, dem Energiemanager und dem Nachhaltigkeitsbeauftragten unterzog die Abfallwirtschaft, den Energie- und Wasserverbrauch und die Umweltauswirkungen des Bibliotheksbetriebs einer Prüfung und identifizierte Verbesserungsmöglichkeiten. Die mehrfach international ausgezeichnete Kampagne führte nicht nur zu umfangreichen Energieeinsparungen, sondern auch die Beeinflussung des Verhaltens der Universitätsangehörigen muss als großer Erfolg gewertet werden. Das Projekt wurde auch als Runner-up des IFLA Green Library Award 2019 ausgezeichnet.¹⁰

Internationale Initiativen

Abgesehen von Initiativen einzelner Bibliotheken greifen Bibliotheksverbände weltweit das Thema Klimaschutz aktiv auf.

- Der Schweizer Verband Bibliosuisse wirbt in seinem »Werkzeugkasten« aktiv für die Agenda 2030 als »Chance für Bibliotheken« und benennt zum Klimaschutz Möglichkeiten und konkrete Beispiele für bibliothekarisches Engagement.¹¹
- Die American Library Association (ALA) unterstützt finanziell Bibliotheksprogramme zur Bewältigung der Klimakrise.¹²
- Der Australische Bibliotheks- und Informationsverband hat sich selbst das Ziel gesetzt, bis 2030 CO₂-neutral zu werden.¹³
- EBLIDA, das Europäische Büro der Bibliotheks-, Informations- und Dokumentationsverbände, hat eine Matrix zur Agenda 2030 veröffentlicht, so auch zu Ziel 13. Sie führt EU-Programme auf, die für Bibliotheken relevant sein könnten, Bibliotheksstandards und Best Practices, Möglichkeiten zur

Das »Netzwerk Grüne Bibliothek« ...

... wurde 2018 gegründet und ist ein Verein zur Förderung der sozial-ökologischen Nachhaltigkeit in Bibliotheken im Sinne der UN-Agenda 2030. Das Netzwerk bietet Informationen, Beratung, Vernetzung, einen Newsletter, Vorträge, Workshops und Inhouse-Schulungen an. Die Förderung von Aus- und Weiterbildung sowie Forschung zum Themenbereich »Nachhaltigkeit und Bibliotheken« ist dem Verein ein wichtiges Anliegen.

Das Netzwerk Grüne Bibliothek hat gemeinsam mit dem LIBREAS-Verein die Initiative Libraries4Future (www.libraries4future.org) gegründet. Knapp 700 Bibliotheken, Bibliotheksverbände und Bibliotheksbeschäftigte weltweit haben die Grundsatzerklärung bereits unterschrieben, in der

sich die Unterzeichnenden dem Klimaschutz verpflichten. Regelmäßig wird vom Netzwerk das mittlerweile im gesamten deutschsprachigen Raum beliebte Online-Format »Ideen-Café Grüne Bibliothek« ausgerichtet, das viele Informationen bietet und zu Austausch und Vernetzung anregt.

Auf der Webseite www.netzwerk-gruene-bibliothek.de lohnt sich ein Blick in die vielen Good-Practice-Beispiele und Anregungen aus aller Welt auf den Social-Media-Kanälen, die laufend aktualisierte »Bibliografie Grüne Bibliothek« und in die »Green Clips« auf dem Libraries4Future-Youtube-Kanal.

Bibliotheken, assoziierte Institutionen und Vereine sowie interessierte Privatpersonen sind eingeladen, als Mitglieder im Netzwerk Grüne Bibliothek neues Wissen zu sammeln, sich auszutauschen, und gemeinsam Wege zu finden, wie Bibliotheken zu einer gerechteren, nachhaltigen und lebenswerten Welt beitragen können.